

Betriebsanleitung

— Hydraulischer
Scherenhubtisch

— SHT 1000

— SHT 2000



SHT 1000

SHT SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Hydraulischer Scherenhubtisch

SHT 1000 6154102
SHT 2000 6154202

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@unicraft.de
Internet: www.unicraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 07.10.2025
Version: 1.09
Sprache: deutsch

Autor: ES/MS/LA

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2025 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt,
Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.3 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch.....	4
2.4 Sicherheitsvorschriften allgemein	5
2.5 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.6 Sicherheitshinweise für Bedienpersonal.....	5
3 Technische Daten.....	6
3.1 Typenschild, Sicherheitskennzeichen.....	6
4 Transport, Verpackung und Lagerung	6
4.1 Transport	6
4.2 Verpackung.....	6
4.3 Lagerung.....	6
5 Gerätebeschreibung	7
6 Montage.....	7
7 Inbetriebnahme.....	7
8 Bedienung.....	7
8.1 Betriebsbedingungen.....	8
8.2 Testlauf.....	8
8.3 Last heben	8
8.4 Last absenken	8
9 Pflege, Wartung und Instandsetzung	8
9.1 Pflege durch Reinigung	8
9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur	8
10 Prüfen des Hydraulischen Scherenhubtischs....	9
11 Fehlersuche	10
12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	11
12.1 Außer Betrieb nehmen.....	11
12.2 Entsorgung von Schmierstoffen/Ölen.....	11
13 EU-Konformitätserklärung	12
14 Ersatzteile	13
14.1 Ersatzteilbestellung.....	13
14.2 Ersatzteilzeichnung SHT1000 / SHT2000	14
14.3 Zylinder SHT1000 / SHT2000.....	17
15 Hydraulikschema SHT1000 / SHT2000	17
16 Elektrikplan	18
17 Notizen	19

1 Einführung

Mit dem Kauf des Hydraulischen Scherenhubtisch von UNICRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihres Hydraulischen Scherenhubtisches.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Hydraulischen Scherenhubtisches. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets am Einsatzort Ihres Hydraulischen Scherenhubtisches auf. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Hydraulischen Scherenhubtisches.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Hydraulischen Scherenhubtisches zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung der Firma Stürmer GmbH nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Scherengelhubwagen oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:
Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:
Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.unicraft.de

Ersatzteil-Bestellung:
Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Anleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen Sie die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachten.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Scherenhubtisch SHT 1000 / SHT 2000 ist ausschließlich zum Heben und Senken von gesicherten, statischen Lasten bis zur in dieser Anleitung angegebenen maximal zulässigen Traglast bestimmt. Typische Einsatzbereiche umfassen das Anheben von geeigneten, festen Lasten im Rahmen von Montage-, Wartungs und Logistkarbeiten.

Der Betrieb darf ausschließlich durch fachkundiges und eingewiesenes Personal erfolgen. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört die strikte Einhaltung aller technischen Angaben, Sicherheitsvorschriften und Um-

gebungsbedingungen, wie sie in dieser Betriebsanleitung festgelegt sind.

Jegliche darüber hinausgehende oder abweichende Nutzung erfolgt auf eigenes Risiko des Anwenders. Bei konstruktiven oder technischen Änderungen am Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung. Ansprüche jeglicher Art aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

2.3 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Anheben von Lasten, welche die angegebene maximale Traglast überschreiten.
- Anheben von Lasten, die nicht korrekt auf dem Hubtisch positioniert und ausreichend gesichert sind.
- Zweckentfremdung des Hubtisches, z.B. zum Anheben von Personen, Tieren, etc.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Dauerhaftes Aufbocken von Lasten.
- Betreiben des Hubtisches in explosionsgefährdeten sowie brandgefährdeten Umgebungen oder Räumen, die über eine unzureichende Frischluftzufuhr verfügen.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Betreiben des Hubtisches, wenn die Bedienungsanleitung nicht vollständig gelesen und verstanden wurde.
- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör oder Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Modifizierungen an dem Hubtisch, dem Zubehör oder den Schutzvorrichtungen ohne Zustimmung des Herstellers.
- Nutzung des Hubtisches mit Parametern, die nicht mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmen.

Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Hubtisch während des Betriebs.

2.4 Sicherheitsvorschriften allgemein

Rüsten, Umrüsten, Wartungs- und Inspektionstätigkeiten dürfen nur im ausgeschalteten Zustand von geschultem Personal durchgeführt werden.

Verbot von eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen an der Maschine.

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an der Maschine aus sicherheitstechnischen Gründen nicht gestattet sind.

Bei einer Hydraulikreparatur ist bei Speicheranlagen der Speicher vorher zu entleeren.

Bei Arbeiten an Spannungsführenden Teilen ist vorher das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.

Das Bedienungspersonal hat in jedem Fall darauf zu achten, dass die max. Tragkraft nicht überschritten wird.

Das Aufhalten unter schwebender Last ist zu vermeiden, da jederzeit lose Gegenstände herabfallen können. Die Außerbetriebnahme muss in folgender Reihenfolge ausgeführt werden.

- Last abnehmen.
- Inspektionsstütze aufklappen
- Gerät auf Inspektionsstütze absenken
- Netzstecker ziehen, bzw. externen Hauptschalter Ausschalten

Es ist untersagt, in das Gerät zu greifen, wenn es nicht durch die ausgeklappten Inspektionsstützen gesichert wurde. Das Befördern und das Heben von Personen ist verboten. Das Betreten des Lastaufnahmemittels ist nicht gestattet.

Ausnahme: Hubtische, welche mit den dazu notwendigen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet sind, und das Heben bzw. das Befördern von Personen ausdrücklich gestatten.

2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Die persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

2.6 Sicherheitshinweise für Bedienpersonal

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an der Maschine beeinträchtigt

Der Bediener hat mit dafür zu sorgen, dass keine nicht-autorisierten Personen an der Maschine arbeiten (z.B. auch durch Betätigung von Einrichtungen gegen unbefugtes Benutzen).

Der Bediener ist verpflichtet, die Maschine mindestens ein Mal vor Benutzung (täglich) auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel zu prüfen, eingetretene Veränderungen (einschließlich des Betriebsverhaltens), die die Sicherheit beeinträchtigen, sofort zu melden.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass die Maschine immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird.

Soweit erforderlich, hat der Betreiber das Bedienungspersonal zum Tragen von Schutzkleidung usw. zu verpflichten.

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden (bereits hier ist konkret auf drohende Gefährdungen hinzuweisen, also zum Beispiel auf drohende schwere Quetschungen, Verlust des Augenlichts, Lebensgefahr).

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Reparieren und Warten erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluss der Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Remontage der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

3 Technische Daten

Typ	SHT1000	SHT2000
Tragkraft	1000 kg	2000 kg
Max. Hubhöhe	1010 mm	1010 mm
Min. Hubhöhe	190 mm	190 mm
Abmessungen des Hubtisches	1300X800 mm	1300X800 mm
Hubgeschwindigkeit	40 mm/s	22 mm/s
Hubdauer	25 s	40 s
Pumpleistung	3 L/m	3 L/m
Öltank	2 Liter	3 Liter
Anschluss / Leistung	400V / ~50 Hz 1,1 kW	400V / ~50 Hz 1,5 kW
Gewicht	178 kg	242 kg
Artiker Nr.	6154102	6154202

3.1 Typenschild, Sicherheitskennzeichen

Scherenhubtisch
Scissors lift CE

Typ Type	SHT 1000	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	6154102	Baujahr Year of manufacture	Monat/Jahr
Tragkraft Capacity	1000 kg	Netzanschluss Power connection	400 V/3~/50 Hz
Gewicht Weight	220 kg	Hubbereich Lifting range	190 -1010 mm

unicraft
www.unicraft.de

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt
Deutschland / Germany

CAUTION!

Read, study and understand all warnings, operating instructions and the instruction manual before use. Ignoring these warnings may result in personal injury or and / or property damage!

Do not overload this hydraulic platform beyond the rated capacity

This hydraulic platform is designed for use only on hard level surfaces capable of sustaining the load

Before servicing or adjusting the table securely block the safety bar

Centrally distribute weight on the table. If this is not possible, to observe distribution table

Never make alterations to the hydraulic platform

WARNUNG!

Für eine sichere Anwendung und um Gefahrenquellen auszuschließen, lesen Sie bitte folgende Hinweise und die Bedienungsanleitung sorgfältig. Nichtbeachtung kann Schäden für den Anwender und andere Personen zur Folge haben!

Niemals die angegebene maximale Tragkraft überschreiten

Untergrund muss eben und stabil sein

Niemals unter dem Lastaufnahme-mittel arbeiten, solange dieser nicht mechanisch verriegelt ist

Gewicht zentral auf den Tisch verteilen. Wenn dies nicht möglich ist Verteilungshinweis beachten

Kaimesfalls Veränderungen am Scherenhubtisch vornehmen



Abb. 1: Typenschild und Hinweise Hydraulischer Scherenhubtisch

4 Transport, Verpackung und Lagerung

4.1 Transport

Überprüfen Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.



HINWEIS!

Schützen Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch vor Feuchtigkeit.

4.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

4.3 Lagerung

Ölen Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch ein und lagern Sie ihn in einer frostfreien und trockenen Umgebung.

Lagern Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch nur mit abgelassener Hubschere und geschlossenem Ablasventil. Legen Sie nichts auf den Hydraulischen Scherenhubtisch.

5 Gerätebeschreibung

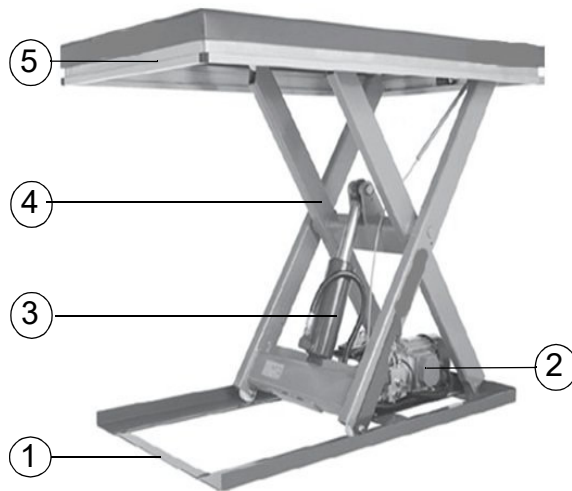


Abb. 2: Gerätebeschreibung (Abb. können vom Original abweichen.)

1. Grundrahmen
2. Hydraulikmotor
3. Hydraulischer Hubzylinder
4. Hubschere
5. Abdeckplatte

6 Montage



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



**VORSICHT!
Quetschgefahr!**

Bei unsachgemäßen Arbeiten am Hydraulischen Scherenhubtisch besteht Verletzungsgefahr für obere Gliedmaßen.

Geräte, welche nicht standortsfest eingesetzt werden, müssen so aufgestellt werden, dass sie waagrecht sind und keine Quetsch- bzw. Scherstellen zwischen der Maschine und Teilen der Umgebung auftreten können. Zudem sollen diese als nicht Verankert gekennzeichnet werden mithilfe eines Aufklebers oder ähnlichen. Und es muss auf eine gleichmäßige Lastverteilung geachtet werden. Weiter ist darauf zu achten, dass bestimmungsgemäße Tätigkeiten behinderungsfrei durchgeführt werden können. Geräte, welche für einen festen Standort bestimmt werden, müssen waagrecht oder in einer dafür bestimmten Grube aufgestellt werden.

7 Inbetriebnahme

Sämtliche Anschluss- und Inbetriebnahme arbeiten der elektrischen Bauteile des Hydraulischen Scherenhubtisches dürfen nur von konzessionierten Fachleuten durchgeführt werden.

Dabei ist auf die richtige Motordrehrichtung zu achten. Weiter müssen alle Funktionen des Hydraulischen Scherenhubtisches überprüft werden.

8 Bedienung



**GEFAHR!
Lebensgefahr durch Abstürzen der Last!**

Herunterfallende Lasten können zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

- Niemals die angegebene Maximallast überschreiten.
- Niemals die angehobene Last bewegen.
- Niemals unter der angehobenen Last arbeiten, ohne dass diese zusätzlich abgesichert ist.
- Angaben des Herstellers der Last zum Ansatzpunkt der Last beachten.
- Das Gewicht zentral auf dem Sattel des Hydraulischen Scherenhubtisch verteilen.
- Lasten nur auf waagrecht, ebenem und festem Untergrund mit dem Hydraulischen Scherenhubtisch anheben.
- Keine Personen einzeln oder zusammen mit der Last anheben.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Last absenken, wenn diese nicht zusätzlich abgesichert ist.



**VORSICHT!
Quetschgefahr!**

Bei unsachgemäßen Arbeiten am Hydraulischen Scherenhubtisch besteht Verletzungsgefahr für obere Gliedmaßen.



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



HINWEIS!

- Das Bedienpersonal muss vertraut mit der Bedienung und den Funktionen sowie den Sicherheitsbestimmungen beim Betrieb des Hydraulischen Scherenhubtisches sein.
- Der Betreiber muss für die notwendige Unterweisung des Bedienpersonals sorgen.

8.1 Betriebsbedingungen

Der Arbeitsbereich muss trocken, feuer- und explosionsgeschützt und frei von korrosiven und giftigen Substanzen sein.

Gefährliche Güter wie feuerflüssige, giftige oder radioaktive Materialien dürfen nicht mit dem Hydraulischen Scherenhubtisch angehoben werden.

8.2 Testlauf

Führen Sie vor dem Betrieb unter Last einen Test mit Prüfung aller Funktionen ohne Last durch.

8.3 Last heben

Schritt 1: Die Last zentral auf dem Hydraulischen Scherenhubtisch verteilen. Falls dies nicht möglich ist, Lastverteilung auf dem Lastaufnahmemittel beachten.

Schritt 2: Tastenhebel (Pfeil nach oben) drücken um die Last zu heben. Der Scherenarm schwenkt nach oben.

Schritt 3: Heben Sie die Last ruhig und gleichmäßig bis auf die gewünschte Höhe an.



HINWEIS!

Der Bediener muss ausreichende Bewegungsfreiheit haben.

8.4 Last absenken



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Beim Absetzen der Last kann es zu Quetschungen der oberen und unteren Gliedmaßen kommen.

- Obere und untere Gliedmaßen beim Absetzen der Last nicht zwischen Last und Untergrund halten.

Schritt 1: Senken der Last durch betätigen des Tastenhebels (Pfeil nach unten)

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung

9.1 Pflege durch Reinigung

Der Hydraulische Scherenhubtisch ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe tragen!



HINWEIS!

Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Überschüssiges Schmierfett oder ausgelaufenes Öl mit einem trockenen und fusselfreien Tuch entfernen.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von eingewiesenen Personen durchgeführt werden.

Sollte der Hydraulische Scherenhubtisch nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Schritt 1: Schmieren Sie alle beweglichen Teile des Hydraulischen Scherenhubtisch mit hochwertigem Schmierfett.

Schritt 2: Kontrollieren Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch vor jedem Gebrauch auf äußere Beschädigungen.

Schritt 3: Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den Hydraulikölstand

Schritt 4: Achten Sie darauf, dass alle Sicherheitshinweise auf dem Hydraulischen Scherenhubtisch gut lesbar sind.

Entlüften

Nach einiger Zeit, oder nach dem Einfüllen von Öl können sich Luftblasen im Hydrauliksystem des Hydraulischen Scherenhubtisches bilden und dessen Funktion beeinträchtigen.

Schritt 1: Senken des Hubtisches auf min. Höhe

Schritt 2: Öffnen Sie die Öleinfüllschraube langsam und vorsichtig, um die eingeschlossene Luft entweichen zu lassen.

Schritt 3: Prüfen Sie den Hydraulischen Scherenhubtisch auf seine Funktion, gegebenenfalls wiederholen Sie die Schritte.

Ölstand prüfen

Schritt 1: Öffnen Sie die Öleinfüllschraube und kontrollieren Sie den Ölstand. Das Öl sollte bei komplett abgelassener Hubschere bis an den unteren Rand des Öleinfüllstutzens reichen.

Schritt 2: Füllen Sie gegebenenfalls Hydrauliköl nach. Verwenden Sie hierfür nur neues, sauberes Hydrauliköl, Viskositätsklasse „ISO VG 32“. Gesamtölmenge: 4,0 Liter

Schritt 3: Schrauben Sie die Öleinfüllschraube wieder ein. Überprüfen Sie die Funktion des Hydraulischen Scherenhubtisches.

Schritt 4: Entlüften Sie das Hydrauliksystem (Siehe "Entlüften").

10 Prüfen des Hydraulischen Scherenhubtischs

Der Hydraulische Scherenhubtisch ist gemäß den Bestimmungen der Betriebssicherheitsverordnung sowie der BGR 500, Kapitel 2.10, Ziffer 2.9 vor der ersten Inbetriebnahme und nach Bedarf in Abständen von längstens 1 Jahr durch eine befähigte Person auf den betriebssicheren Zustand prüfen zu lassen.

Eine Person kann als befähigt angesehen werden, wenn sie mindestens die Qualifikation aufweist, die bisher an den Sachkundigen gestellt wurden.

Der Prüfumfang und die Prüffristen richten sich u.a. nach den Ergebnissen der durchzuführenden Gefährdungsbeurteilung.

Bei Einhaltung der Prüffristen kann der Betreiber davon ausgehen, dass diese Maßnahmen ausreichen.

Art, Umfang und Fristen der in der BGR 500 beschriebenen Prüfungen sind bisherige Praxis und entsprechen den Regeln der Technik. Die Prüfung ist im Wesentlichen eine Sicht- und Funktionsprüfung. Sie erstreckt sich auf die Prüfung des Zustandes der Bauteile und Einrichtungen, auf Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen und Vollständigkeit des Prüfbuches. Bei Einhaltung einer Prüffrist von längstens einem Jahr kann der Betreiber davon ausgehen, dass diese Frist ausreichend bemessen ist. Über die Prüfung von Scherenhubtischen ist durch ein Prüfbuch Nachweis zu führen.

11 Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Hydrauliktisch erreicht max. Höhe nicht	-Kein genügendes Hydrauliköl - Schalterposition ist falsch	-Hydrauliköl kontrollieren ggf. Nachfüllen -Position richten
Der Hydrauliktisch hebt sich nicht	-Kein Hydrauliköl -Sicherheitsventil baut kein Druck auf	-Hydrauliköl einfüllen -Sicherheitsventil einstellen
Der Motor läuft nicht	-NOT-AUS ist betätigt -Stecker ist locker -Der Motor ist beschädigt	-NOT-AUS schalter im Uhrzeigersinn rausdrehen -Stecker festsetzen -Motor durch neuen ersetzen
Der Hydrauliktisch lässt sich nicht Absenken	-Die Kolbenstange oder der Zylinder sind einseitig/schräg belastet -Der Hydrauliktisch war lange Zeit auf Druck gestanden somit Rostet die Kolbenstange -Der Ablassventil der Pumpe ist Defekt	-Kolbenstange oder Zylinder durch neue ersetzen -Die Hubschere auf niedrigste Position bringen evtl. Kolbenstange schmieren - Durch neue ersetzen
Undicht	-Dichtungsteile sind verschlissen	-Durch neue ersetzen
Die Hubschere senkt sich, ohne das Ablassventil arbeitet	-Verunreinigungen führen dazu, dass Ablassventil keine Wirkung hat. -Dichtungsteile sind verschlissen	-Durch neues Öl ersetzen -Durch neue ersetzen

12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Geräte nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entfernen.

Schritt 2: Die Geräte gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

12.2 Entsorgung von Schmierstoffen/Ölen

Entfernen Sie das austretende, verbrauchte oder überschüssige ÖL/Fett an den mit Schmierstoff versorgten Öleinfüllstutzen/ Schmierstellen.

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Fragen Sie gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern.

13 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Unicraft® Werkstatttechnik

Maschinentyp: Hydraulischer
Scherenhubtisch

Bezeichnung der Maschine: SHT 1000
SHT 2000

Artikelnummer: 6154102
6154202

Seriennummer: _____

Baujahr: 20_____

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 1570-1:2024 Sicherheitsanforderungen an Hubtische

EN 60204-1:2018 Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen

Dokumentationsverantwortlich: Technikabteilung,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26,
D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 07.10.2025



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



14 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.

14.1 Ersatzteilbestellung



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Hydraulischen Scherenhubtisch angebracht ist.

Beispiel

Es muss die Pumpe für den Scherenhubtisch bestellt werden.

- Gerätetyp: **Hydraulischer Scherrenhubtisch SHT1000**
- Artikelnummer: **6154102**
- Positionsnummer: **17**

Die Bestellnummer ist: **0-6154102-17**

Die Bestellnummer setzt sich aus der Artikelnummer, der Positionsnummer und einer Stelle vor der Artikelnummer zusammen.

- Vor die Artikelnummer ist eine 0 zu schreiben.
- Vor die Positionsnummern 1 bis 9 ist ebenfalls eine 0 zu schreiben.

Die Artikelnummern Ihres Gerätes:

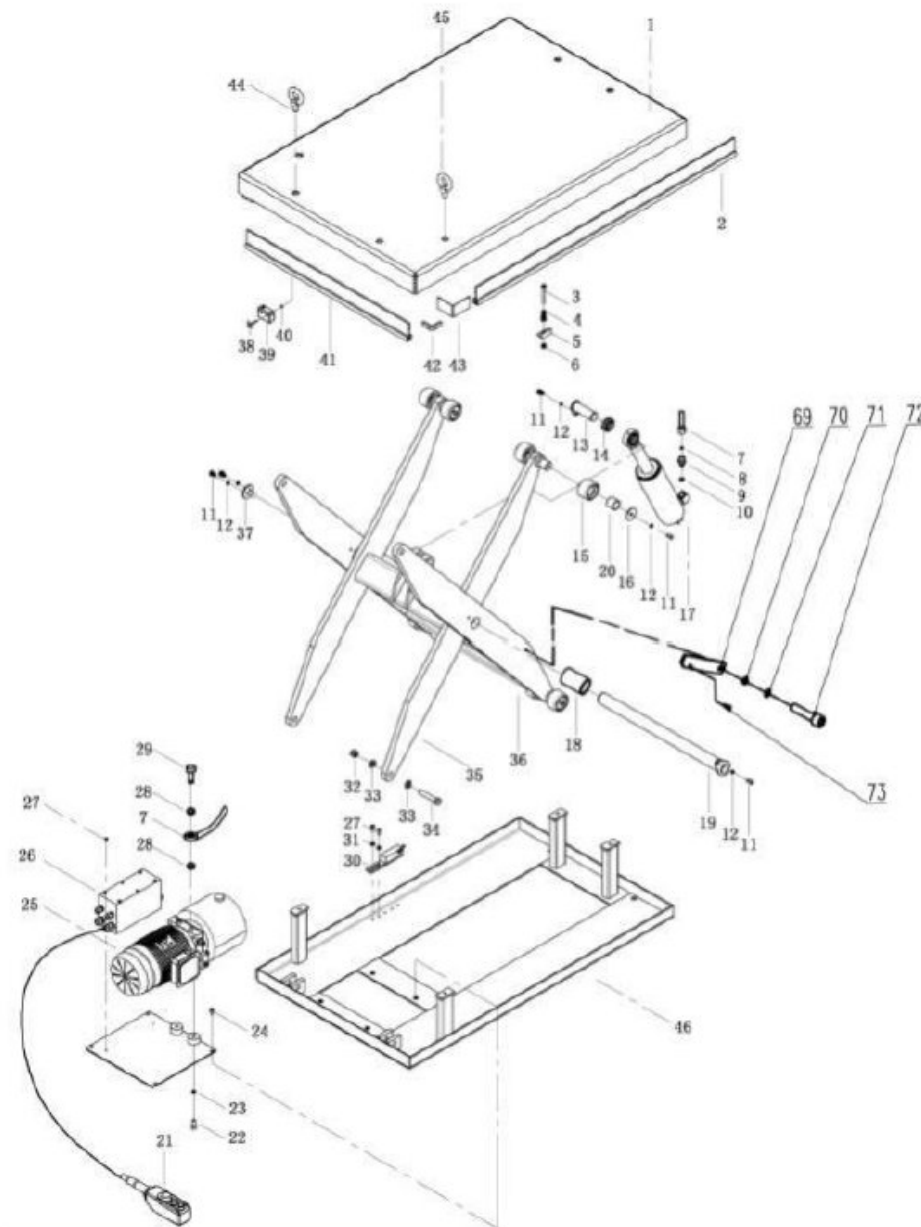
Hydraulischer Scherenhubtisch SHT 1000: **6154102**

Hydraulischer Scherenhubtisch SHT 2000: **6154202**

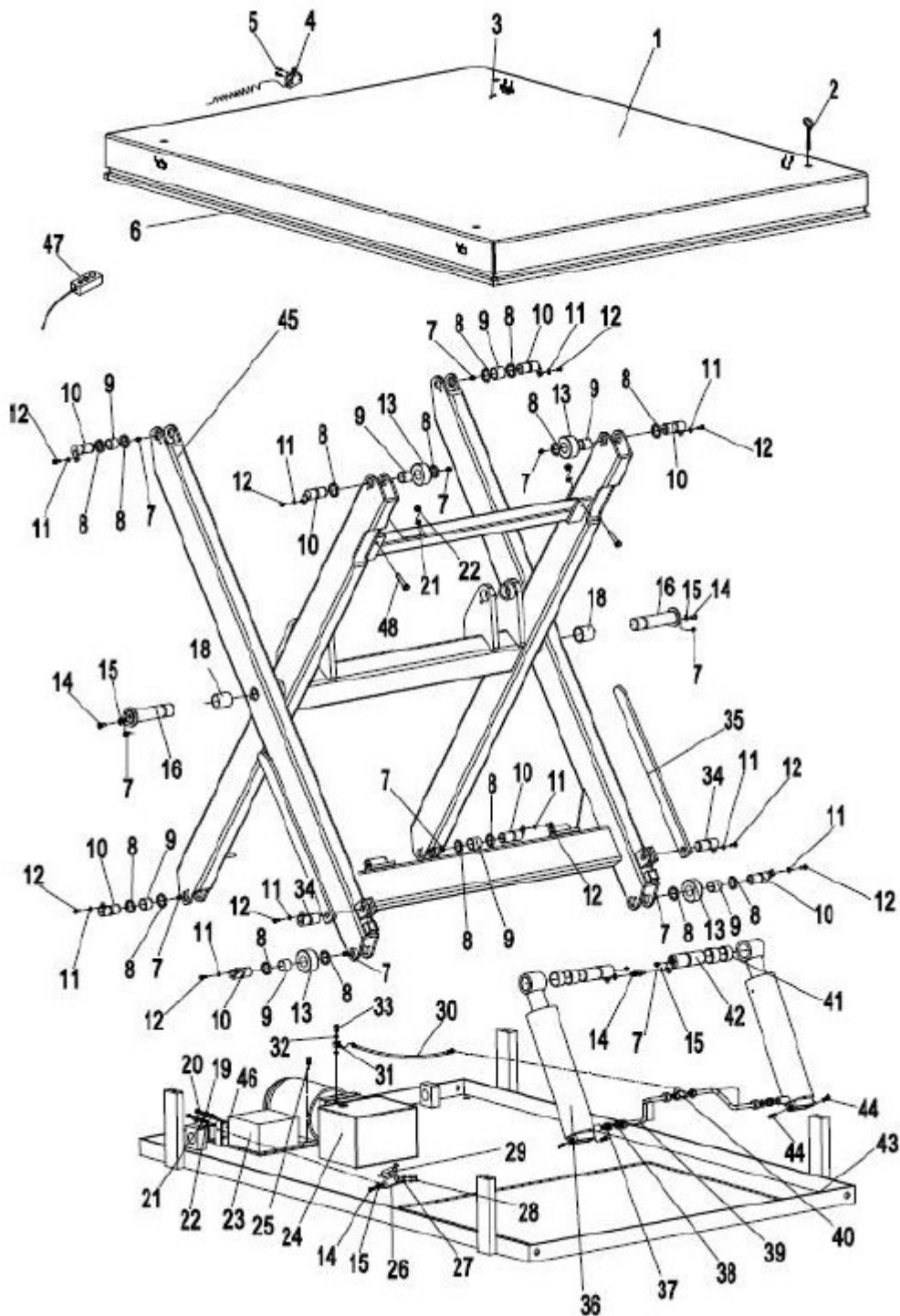
14.2 Ersatzteilzeichnung SHT1000 / SHT2000

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler.

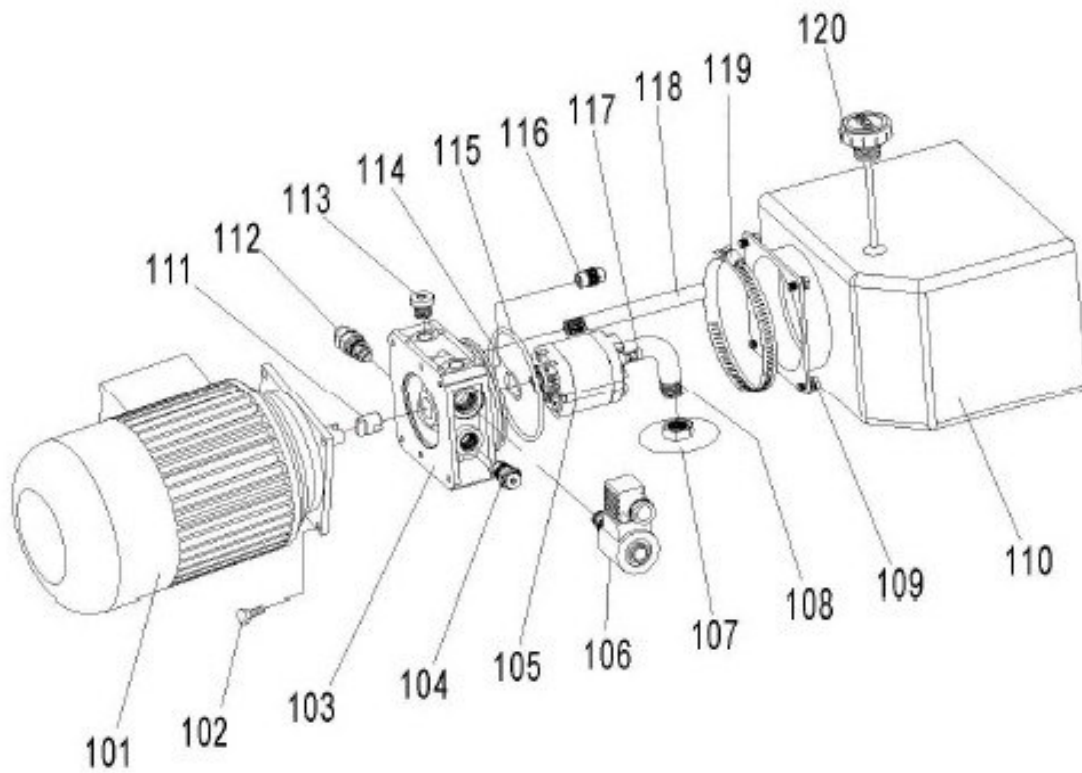
SHT 1000



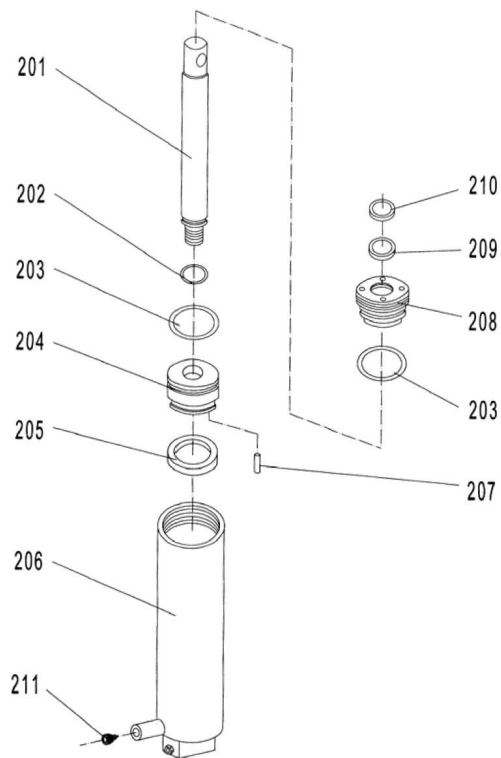
SHT 2000



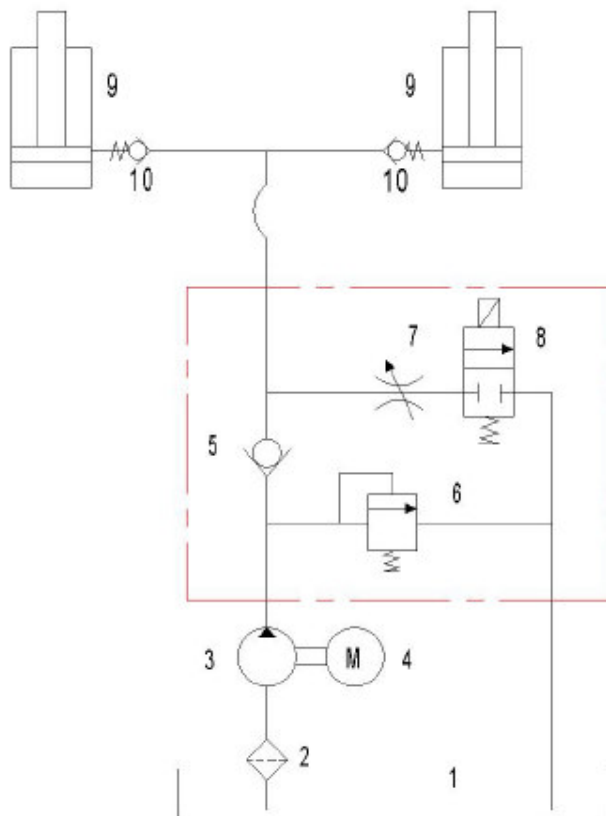
Hydraulikeinheit



14.3 Zylinder SHT1000 / SHT2000

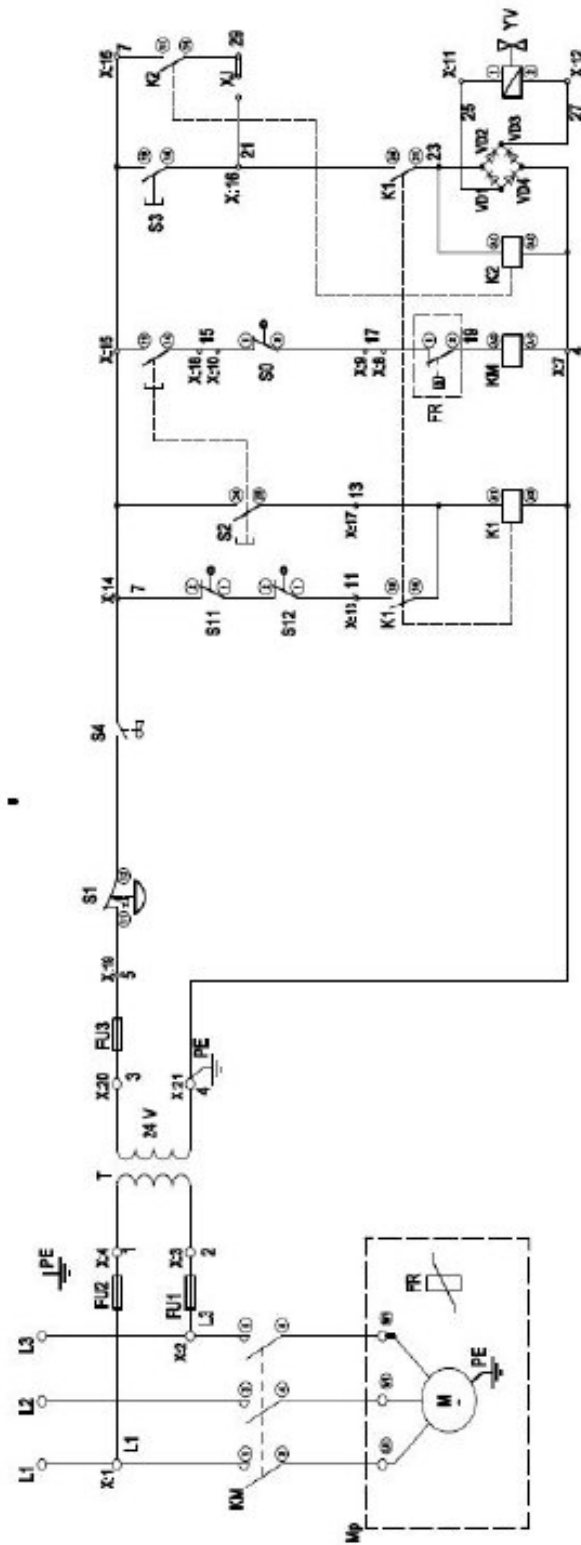


15 Hydraulikschema SHT1000 / SHT2000



- 1. Öltank
- 2. Filter
- 3. Pumpe
- 4. Motor
- 5. Rückschlagventil
- 6. Überdruckventil
- 7. Drosselklappe
- 8. Magnetventil
- 9. Zylinder
- 10. Sicherungsventil

16 Elektrikplan



17 Notizen



stürmer
WELT DER MASCHINEN

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt
+49 951 96 555 - 0
info@stuermer-maschinen.de
www.stuermer-maschinen.de

